



Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.

”



Streams of Joy Ministry Indien

Wie alles anfang

Ich habe Vimal Chinnam 2007 während meiner ehrenamtlichen Zeit auf den Philippinen kennen gelernt. Er war drei Monate einer meiner Design-Studenten, die ich betreut habe.

Vimal und seine Frau Hannah leben als Pastoren-ehepaar und Missionare in der Stadt Vijayawada (Bundesstaat Andhra Pradesh) im südöstlichen Indien.

Unterstützung seit vielen Jahren

Vimal und Hannah haben zwei eigene Söhne, Ronnie (12) und Jowen (14 Jahre). Mit ihnen lebt Vimals Mutter, Esther, und 10 aufgenommene Kinder von der Strasse, die entweder Teil- oder Vollwaisen sind.

2010 habe ich angefangen die Familie finanziell aus Deutschland zu unterstützen. Mit den Jahren hat sich daraus ein kleines Indienprojekt entwickelt mit Patenschaften und regelmäßigen Spendern aus Freunden und Familie.

Pionierarbeit seit 2010

Hannah und Vimal starteten mit Hausaufgabenhilfe in den Slums von Tanuku/Andhra Pradesh.



Gleichzeitig haben sie missionarische Einsätze in entlegene Dörfern gemacht und dort zusammen mit einem Ärzteteam Leute medizinisch versorgt.

Sie gründeten eine Hausgemeinde im hinduistischen Slum von Tanuku. Die neu bekehrten Gemeindemitglieder erlebten viel Heilung. Heute hat die Gemeinde 60 – 80 Mitglieder und wird von Hannahs Bruder vor Ort betreut.

Die Familie musste leider letztes Jahr 130 km entfernt umziehen, da niemand mehr in ihrer alten Heimat einer christlichen Familie ein Haus vermieten wollte.

Laut **Open Doors** liegt Indien auf **Platz 11** des Weltverfolgungsindex von Christen. Aktuell werden wieder viele Anschläge auf Christen ausgeübt.

Familien leben auf Müllhalden

Seit 2010 feiern sie jährlich Weihnachtsfeiern mit 80 Familien, die als „Geächtete“ auf den Müllhalden in Tanuku leben. Sie unterstützen sie regelmäßig mit lebensnotwendigen Dingen.

Gerade erst haben wir für neue Planen gesammelt, die als Schutz vor Regen dienen (siehe Bilder unten). Hannah und Vimal besuchen die Familien nach wie vor regelmäßig.





Kumar, 9 Jahre, 2016



Likitha, 6 Jahre, 2016



Sasi, 11 Jahre, 2016



Deepika, 10 Jahre, 2016



Charan Teja, 12 Jahre, 2016



Tanuja, 13 Jahre, 2016



Chaitanja, 12 Jahre, 2016



Abhi, 13 Jahre, 2016



Patenschaften mit Hilfe aus Deutschland

2012 hat das Ehepaar Kinder von der Strasse bei sich aufgenommen, die als Teil- und Vollwaisen alleine auf der Strasse lebten. Die Kinder erlebten zum ersten Mal in ihrem Leben die Geborgenheit einer Familie, regelmäßiges und gesundes Essen, erste eigene Geburtstagsfeiern und das Wichtigste: Schulbildung.

Seit 2016 leben nun 11, bzw. aktuell 8 Kinder bei ihnen durch Hilfe deutscher Paten. Die Kinder gehen auf kostenpflichtige, private Schulen, bzw. Universitäten, da diese bessere Bildung versprechen.



Was gebraucht wird

Finanzielle Unterstützung der Familie

In einer Großfamilie gibt es immer wieder kleinere und größere Unfälle und Krankheiten, weswegen regelmäßige Krankenhausaufenthalte zum Alltag dazu gehören. Da die Familie Christen sind, erlaubt die indische Regierung keine Krankenversicherung und so müssen alle medizinischen Kosten selber getragen werden.

Die monatliche Unterstützung reicht gerade, um die Miete und Transportkosten zu bezahlen und grundlegende Nahrungsmittel einzukaufen. Es wäre schön, wenn die Familie etwas mehr Geld monatlich zur Verfügung hätte.

” Wenn ihr einmalig oder regelmäßig etwas zum Unterhalt dazu geben möchtet, dann könnt ihr das gerne auf das nebenstehende Stiftungskonto überweisen. **Betreff: Unterstützung SOJM**

Hilfe für bedürftige Kinder

Die Not in Indien ist groß, Kinder verhungern auf der Strasse. Hannah und Vimal möchten gerne noch mehr Kinder mit Essen versorgen. Mit 25 € monatlicher Unterstützung aus Deutschland kann ein Kind mit Grundnahrungsmitteln und Decken versorgt werden. Hannah und Vimal kaufen das Essen und bringen es zu den Kindern.

” Wenn ihr helfen möchtet und für ein Kind spenden wollt, dann könnt ihr eine monatliche Überweisung über 25€ tätigen. **Betreff: Hilfe Kind**
Auf Wunsch gibt es Spendenquittungen.

Viele Grüße, Kirsten Kämmer



*Das Ehepaar Hannah
und Vimal Chinnam*

Stiftungskonto

Kontoinhaber: Stiftung Glaubens- und Lebenshilfe

IBAN: DE69 3506 0190 1011 3600 48

BIC: GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie

Betreff: siehe vorherige Seite

Kontakt

Kirsten Kämmer

Mobil: 0178/28 77 772

Email: sojm@stiftung-gl.de

Um den Newsletter zu dieser Arbeit zu erhalten,
bitte über diese Email anmelden:

kirsten.kaemmer@arcor.de

